

SPÄTBURGUNDER ROSÉ HALBTROCKEN "MUSCHELKALK" 2022



BODEN UND TERROIR

Böden aus Muschelkalk sind für den Rebstock nicht ganz unproblematisch. Weil der Boden recht steinig ist, müssen sich die Reben hier besonders "anstrengen", um an Nährstoffe zu gelangen. Dadurch bilden die Reben ein sehr kräftiges Wurzelsystem aus und bringen letztlich auch besonders charaktervolle Weine hervor. Muschelkalk ist zudem ein guter Wärmespeicher, denn er kann die Wärme des Sonnenlichts rasch aufnehmen und gibt diese nur sehr langsam wieder ab. Durch den hohen Tongehalt des Bodens werden die Reben wiederum ideal mit Nährstoffen versorgt. Hier entstehen mineralische Weine mit hohem Extrakt.

REBSORTE

Spätburgunder Rosé

JAHRGANG 2022

Ein Jahr der Extreme: Auf einen sehr frühen Austrieb folgte eine nie dagewesene Trockenheit. Durch die tiefgründigen Böden der Südpfalz hatten insbesondere ältere Reben allerdings keinerlei Probleme durch die Trockenheit. Ganz im Gegenteil: Pflanzenschutz war aufgrund des geringen Niederschlags 2022 ein untergeordnetes Thema. Ein Jahrgang mit idealen Säurewerten und ganz außergewöhnlich intensiver Aromatik.

BESCHREIBUNG

Mild schmeichelnd kommen die fruchtigen Aromen von Himbeer und Erdbeer daher. Die feine Würze am Gaumen deutet sich bereits in der Nase an und vermählt sich mit einer ausgewogenen und dezenten Süße. Eine leichte Note von Pink Grapefruit macht diesen Wein lebendig und anregend.

ERNTE

Maschinelle Ernte nach vorheriger Negativselektion

GÄRUNG

direkte Pressung ohne Maischestandzeit, gezügelte Gärung bei 17-20° C

AUSBAU

Edelstahltank

ALKOHOL

12,0 % vol.

SÄURE

5,6 g/l

RESTZUCKER

15,4 g/l

SPEISEEMPFEHLUNG

Sommer, Sonne
Spätburgunder: Der Wein zur Terrassenzeit und Grillsaison, aber auch zu Flammkuchen mit Speck, Erdbeeren und zu Spargelgerichten.

TRINKREIFE

Genießen Sie diesen Wein bis Ende 2027 bei einer optimalen Serviertemperatur von 8° bis 10° C